

Das BTZ ist zweifach zertifiziert:



Gefördert und in enger Zusammenarbeit mit:



Pilotprojekt "Berufsstart Bau"

Gezielte Vorbereitung auf eine
Ausbildung in der Bauwirtschaft

BTZ-Standorte Lingen, Meppen, Nordhorn

Das Pilotprojekt „Berufsstart Bau“

Ziele

- ✓ Sicherung des Fachkräftenachwuchses
- ✓ Förderung der Ausbildungsreife
- ✓ Vorbereitung auf einen Ausbildungsberuf in der Bauwirtschaft
- ✓ Abschluss eines Ausbildungsvertrages
- ✓ Aktivierung ausbildungsbereiter Baubetriebe

Zielgruppe

- ✓ Noch nicht in vollem Umfang ausbildungsreife junge Menschen
- ✓ Noch unvermittelte, ausbildungswillige und ausbildungssuchende junge Menschen mit eingeschränkten Vermittlungsperspektiven
- ✓ Lernbeeinträchtigte und sozial benachteiligte junge Menschen

Inhalte

- ✓ Betriebliche Praktika im zukünftigen Ausbildungsbetrieb
- ✓ Überbetriebliche Qualifizierungsanteile orientiert an Inhalten des 1. Ausbildungsjahres
- ✓ Organisatorische Unterstützung des Betriebes
- ✓ Sozialpädagogische Betreuung, Coaching
- ✓ Stütz- und Förderunterricht

Durchführungsorte

Berufsbildungs- und Technologiezentrum(BTZ) des Handwerks GmbH

Standort Lingen

Standortleitung: Bernd Kley

Beckstr. 19 | 49809 Lingen
Telefon 0591 97304 17
Fax 0591 97304 19
eMail kley@btz-handwerk.de

Standort Nordhorn

Standortleitung: Günter Heines

Coesfelder Hof 3 | 48527 Nordhorn
Telefon 05921 8853 0
Fax 05921 8853 27
eMail heines@btz-handwerk.de

Standort Meppen

Standortleitung: Alfons Weusthof

Nagelshof 75 | 49716 Meppen
Telefon 05931 9814 0
Fax 05931 9814 50
eMail weusthof@btz-handwerk.de

Homepage www.btz-handwerk.de



Wie profitiert das Unternehmen?

- ✓ Durch dieses Projekt wird es möglich, auch junge Menschen mit schlechten Noten über einen längeren Zeitpunkt zu testen und mit fachlicher und pädagogischer Unterstützung des BTZ zu fördern und auf eine Ausbildung vorzubereiten.
- ✓ Sie müssen sich nicht auf drei Jahre binden und erfahren über den jungen, ausbildungswilligen Menschen während des Praktikums mehr, als Schulzeugnisse aussagen.
- ✓ Praktika sind für alle Bauberufe möglich.
- ✓ Die Projektinhalte können in Abstimmung mit dem BTZ und den zuständigen Kammern flexibel gestaltet und angepasst werden.
- ✓ Sie bieten jungen Menschen, die noch nicht voll ausbildungsreif sind, eine Chance für einen besseren Start in das Arbeitsleben. Damit ist auch ein Imagegewinn für Ihr Unternehmen verbunden.
- ✓ Sie entwickeln Ihre Fachkräfte unter betriebspezifischen Gesichtspunkten und sichern Ihren Bedarf für die Zukunft.
- ✓ Ihrem Unternehmen entstehen keine Personalkosten!

Wie profitiert der Praktikant?

- ✓ Eine Chance für junge Menschen, die noch nicht voll für eine klassische Ausbildung geeignet sind und aus individuellen Gründen eingeschränkte Vermittlungsperspektiven in eine Ausbildung haben.
- ✓ Eine Altersgrenze besteht nicht.
- ✓ Die Personen erhalten die Möglichkeit, Teile eines Ausbildungsberufes und das Berufsleben in einem Betrieb durch praktisches Erleben in einem Zeitraum bis zu 8 Monaten kennenzulernen.
- ✓ Während des Praktikums werden die jungen Menschen von Pädagogen des BTZ beraten, betreut und unterstützt (z.B. Förderunterricht).
- ✓ Das begleitete Praktikum dient jungen Menschen mit Unterstützungsbedarf als Vorbereitung und Türöffner für den Übergang in ein betriebliches Ausbildungsverhältnis in einem Bauberuf.

Finanzierung

Kostenübernahme für überbetriebliche Qualifizierung, einschließlich Stütz- und Förderunterricht sowie sozialpädagogische Begleitung durch die Sozialkasse-Bau (SOKA-BAU).



Voraussetzungen

- ✓ Teilnehmer gehört zum förderfähigen Personenkreis.
- ✓ Vertrag zur Ausbildungsreifeförderung und Qualifizierung nach § 26 Berufsbildungsgesetz (BBiG) zwischen Baubetrieb und Teilnehmer vor Maßnahmebeginn.
- ✓ Baubetrieb im Geltungsbereich des Sozialkassen-Tarifvertrages.
- ✓ Dauer mindestens 6, höchstens 12 Monate.
- ✓ Mindestens 12 Teilnehmer.

Projektlaufzeit

01.09.2015 bis 31.08.2016

Vorbereitungs- und Orientierungsphase im BTZ: 2 Wochen im September

Schnupperpraktikum in Baubetrieben: 2 Tage im September

Direkte Maßnahmezeitlaufzeit

01.10.2015 bis 31.08.2016

Projekttablauf – Projektphasen – Projektlaufzeit: 01.09.2015 bis 31.08.2016

Sep.	Orientierungsphase BTZ	Okt. / Nov. / Dez.	Kennlern- und Erprobungspraktikum im Betrieb	Jan.	Qualifizierungs- und Vertiefungsphase im BTZ	Feb.	Qualifizierungs- und Vertiefungsphase im BTZ	Mrz / Apr. / Mai	Qualifizierungspraktikum im Betrieb	Juni	Qualifizierung im BTZ	Jul. / Aug.	Qualifizierungspraktikum im Betrieb	Sept.	Ausbildung im Betrieb
Pädagogische Betreuung, Coaching von Betrieb/Teilnehmer; Stütz- und Förderunterricht für TN															